



Ab 2012

## **I. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN**

### **1. VORAUSSETZUNG**

Teilnahmeberechtigt ist nur die Inhaberin einer IFBB-Starterlizenz. Voraussetzung ist die Mitgliedschaft in einem der IFBB angeschlossenen Studios. Zu Hause trainierende können beim nächstgelegenen IFBB-Studio Passiv-Mitglied werden.

### **2. TEILNAHME-BERECHTIGUNG**

An Nationalen Meisterschaften dürfen nur deutsche Staatsangehörige teilnehmen, bei Regional-Meisterschaften nur Aktive mit entsprechendem Wohnsitz. Bei internationalen- oder überregionalen Meisterschaften auf deutschem Boden können auch Ausländerinnen mit Wohnsitz in Deutschland teilnehmen. Ausländerinnen ohne Wohnsitz in Deutschland müssen den Nachweis erbringen, dass sie Mitglied bei dem der IFBB angeschlossenen Verband ihres Heimatlandes sind.

### **3. ANMELDUNG**

Anmeldeschluss ist mindestens 8 Tage vor Wettkampfbeginn. Die Anmeldung erfolgt durch das Studio, bei nationalen Meisterschaften und Qualifikationen durch den zuständigen Landesverband. Die Entsendung deutscher Teilnehmerinnen zu im Ausland ausgetragenen, internationalen Meisterschaften erfolgt ausschließlich durch den Bundesverband ( DBFV e.V./ IFBB ).

## **II. EINTEILUNG**

Regional und national gibt es zwei Klassen: bis 165 cm und über 165 cm Körpergröße.

Bei Qualifikationen zu internationalen Meisterschaften bleibt es der Wettkampfleitung überlassen, das Feld aufzusplittern und Größen-Kategorien der jeweils geltenden internationalen Bestimmungen zu gestalten.

Bei weniger als 3 Teilnehmerinnen sollen die Klassen zusammengelegt werden.

## **III. VERANSTALTUNG**

### **1. EINSCHREIBEN**

Die Teilnehmerin muss sich rechtzeitig an dem vom Veranstalter angegebenen Ort bei den vom Veranstalter bestimmten Personen melden. Während des Einschreibens werden Bikini und Schuhe getragen.

### **2. VERHALTENSREGELN**

Die Teilnehmerinnen tragen einen Bikini freier Wahl, wobei gemäß den Regeln des Anstandes eine Mindestgröße einzuhalten ist. Dezentere Schmuck ist gestattet.

Es werden Schuhe freier Wahl getragen.

G-Strings sind generell nicht erlaubt.

Die Verwendung von abwischbarer Farbe wie Dream Tan u.a., glänzenden (z.B. Bronzeeffekt, Flitter) Cremes oder Öl ist untersagt.

Die Verwendung von Selbstbräuner ist gestattet. Perücken oder Hilfsmittel zur Verbesserung der Figur sind nicht gestattet.

Trinken auf der Bühne ist nicht erlaubt.

Das kurzzeitige Verlassen des Teilnehmerfeldes ist nur auf Anordnung der Wettkampfleitung gestattet.

Den Anordnungen des technischen Personals und des Wettkampfleiters ist unbedingt Folge zu leisten.



Ab 2012

### 3. TECHNISCHER ABLAUF DER BEWERTUNG

#### a) Vorentscheidung

##### **Eliminations-Runde**

Bei mehr als 15 Teilnehmerinnen bleibt es dem Hauptkampfrichter überlassen, eine Eliminationsrunde durchzuführen. Die Bewertung beginnt mit der numerischen Aufstellung aller Teilnehmerinnen. Nach Beurteilung der Vorder- u. Rückenansicht führen nach Angabe des Sprechers die Athletinnen in Gruppen von 5 Teilnehmerinnen gemeinsam die Vorder- und Rückenansicht im Uhrzeigersinn durch (siehe Runde 1). Es qualifizieren sich maximal 15 Teilnehmerinnen für das Semi-Finale.

#### SEMI-FINALE

##### **Runde 1 - Vorstellung und Vergleiche - Bikini freier Wahl**

- a) Jede Teilnehmerin wird einzeln herausgerufen und vorgestellt. Dabei geht sie ähnlich wie bei einem Catwalk (Laufsteg) zum Bühnenvordergrund, wo sie in der Bühnenmitte in der Vorderansicht anhält. Anschließend erfolgt eine Drehung im Uhrzeigersinn zur Rückenansicht und schließlich wieder zur Ausgangsposition nach vorne. Danach geht sie wieder zurück und verlässt die Bühne.
- b) Alle Teilnehmerinnen kommen nun in numerischer Reihenfolge in einer Reihe auf die Bühne. Nach Angabe des Sprechers werden die Aktiven in numerischer Reihenfolge in Gruppen von 5 Teilnehmerinnen herausgerufen. Beginnend mit der Vorderansicht drehen sie sich gemeinsam nach Angabe des Sprechers im Uhrzeigersinn zunächst zur Rückenansicht und schließlich wieder zur Ausgangsposition nach vorne. Die Kampfrichter können anschließend individuell jeweils 3 bis 5 Teilnehmerinnen gemeinsam für Vergleiche herausrufen. Es wird immer nur eine Vorderansicht und eine Rückenansicht gezeigt.

##### **Körperhaltung**

Entspannte Körperhaltung – Muskelkontraktionen oder Line up-Stellungen ähnlich den Figurklassen sind nicht erwünscht, keine Posen (auch nicht andeutungsweise), obszöne Gesten sind untersagt.

**Bewertungsrichtlinien:** Symmetrische Körperform, Proportion, weibliche Ästhetik, Frisur, Make up, sportive, feminine Gesamterscheinung,

Muskulosität oder Definition sind keine Wertungskriterien.

#### b) Abendveranstaltung

##### **Runde 2 - Finale – TOP 6 –**

##### a) Klassensieg

Die besten 6 qualifizieren sich für das Finale, das meistens am Abend des gleichen Tages ausgetragen wird. Im Finale wird endgültig die Siegerin ermittelt.

Die TOP 6 werden gemeinsam in numerischer Reihenfolge auf die Bühne geführt und vorgestellt. Dann führen alle Teilnehmerinnen gemeinsam 2 Körperdrehungen – zur Rücken- und wieder zur Vorderansicht nach Angabe des Sprechers im Uhrzeigersinn durch. Anschließend drehen sie sich zur Rückenansicht und gehen geschlossen bis zum Bühnenende. Dann drehen sie sich nach Angabe des Sprechers zur Vorderansicht und gehen wieder zurück zur Bühnenmitte.



### b) Gesamtsieg

National und international wird eine Gesamtsiegerin ermittelt. Die Klassensiegerinnen zeigen nach einem kurzen Line up gemeinsam Vorder- und Rückenansicht durch.

## 4. KAMPFGERICHT UND AUSWERTUNG

Das Kampfgericht kann aus 5, 7 oder 9 Kampfrichterinnen und Kampfrichtern bestehen. Jede Teilnehmerin erhält gemäß den Bewertungskriterien pro Runde von den Kampfrichtern eine Platzziffer.

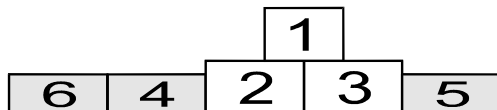
Für einen 1. Platz die Platzziffer 1, für einen 2. Platz die Platzziffer 2 usw. Die beste und schlechteste Platzziffer wird gestrichen (bei 9 Kampfrichtern die zwei besten und zwei schlechtesten Platzziffern) und die verbleibenden addiert. Die Athletin mit der niedrigsten Platzziffer ist Siegerin.

## 5. VERLETZUNG DER VERHALTENSREGELN

- eine wiederholte Missachtung der Anordnungen des Wettkampfpersonals, der Wettkampfleitung oder des Hauptkampfrichters sowie jede Art eines Verhaltens, das den ordnungsgemäßen Ablauf des Wettkampfs stört, kann mit Platzzifferzuschlag oder Disqualifikation bestraft werden.
- Beschwerden können beim Hauptkampfrichter oder an den Wettkampfleiter gerichtet werden.

## 6. SIEGEREHRUNG

Achten Sie bitte genau darauf, dass Sie sich bei der Siegerehrung zum einen sportlich fair verhalten und zum anderen die richtige Position einnehmen. Begonnen wird mit dem 6. Platz. Er ist vom Publikum aus gesehen auf der Bühne links außen - 5. Platz rechts außen, 4. Platz innen neben der Sechsten, 3. Platz innen neben der Fünften, 2. Platz in der Mitte links, 1. Platz in der Mitte rechts.



Dieses Reglement tritt ab 2012 in Kraft